



Führungswechsel beim Löschzug Breckerfeld und Jahresdienstbesprechung

Bevor die Jahresdienstbesprechung für das Jahr 2011 stattfand, wurde der Löschzug zur Besetzung der Position des Löschzugführers und seines Stellvertreters angehört.

Peter Ganick wird dieses Amt nach 30 Jahren abgeben. „Wir haben die Kameraden entsprechend ausgebildet und qualifiziert. Es ist Zeit, diese Aufgabe in jüngere Hände zu geben.“, so Ganick. Norbert Lohoff führte anschließend als Leiter der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Breckerfeld die Anhörung durch. „Ich bin betroffen, mit Peter einen langjährigen Weggefährten zu verlieren! Aber auch guten Mutes, was die neue Löschzugführung angeht.“

Einstimmig wurde Carsten Kolb als neuer Löschzugführer von den anwesenden Kameraden angenommen. Er ist 1990 in die Jugendfeuerwehr der Stadt Breckerfeld eingetreten und seit 1994 im aktiven Dienst des Löschzugs tätig. „Carsten ist ein besonderer Feuerwehrkamerad!“, so Norbert Lohoff.

Zu seinem 2. Stellvertreter wurde Sascha Moritz, der seit 1997 dabei ist, angenommen.

1. Stellvertreter bleibt Dirk Neuhaus, der dieses Amt 2009 für 6 Jahre übernahm.

Peter Ganick wird bei der Jahresdienstbesprechung der Stadt am 02.03.2012 aus seinem Amt verabschiedet und die neue Löschzugführung an diesem Tag ernannt.

Zur anschließenden Jahresdienstbesprechung begrüßte Löschzugführer Peter Ganick die zahlreich erschienenen Mitglieder der aktiven Wehr, sowie der Ehrenabteilung, die Wehrführung mit Stadtbrandinspektor Norbert Lohoff, seinen Stellvertretern Rudi Lemke und Andreas Bleck, den Ehrenstadtbrandmeister Gerd Rafflenbeul und mit Ernst-Otto Fischer den Vertreter der örtlichen Presse. Im Anschluss an die Begrüßung gedachte die Versammlung der gestorbenen Kameraden.

Stadtbrandinspektor Norbert Lohoff bedankte sich in seinem Bericht bei den Aktiven für die freiwillige, ehrenamtliche Arbeit. Für Einsätze und Dienste wurden in 2011 insgesamt 3.136 Stunden geleistet.

Der Zugführung dankte er für die qualitativ hochwertige Arbeit, ebenso wie den Gerätewarten, die stets für eine einwandfreie Einsatzbereitschaft der Fahrzeuge und Geräte Sorge tragen.

Im Rückblick auf das Jahr 2011 sprach Norbert Lohoff die zahlreich bestandenen Lehrgänge auf Stadt-, Kreis- und Landesebene an. Ebenso wurde die digitale Alarmierung eingeführt. Momentan werden alle Einsatzkräfte der Feuerwehr Breckerfeld noch zweigleisig, das heißt analog und digital, alarmiert. In etwa zwei bis drei Wochen wird die digitale Alarmierung dann in den Echtbetrieb übergehen und die analogen Funkmeldeempfänger (FME) somit ihren Dienst quittieren.

Die Ausstattung der Feuerwehrleute mit der neuen, gemäß dem Runderlass des Innenministeriums NRW vorgeschriebenen, Uniform wurde abgeschlossen, ebenso wie alle weiteren geplanten Beschaffungen für 2011.

Im Hinblick auf die kommenden Jahre stellte Norbert Lohoff die Einführung des Digitalfunks und die damit verbundenen Aus- und Umrüstungen, sowie entsprechende Schulungen der Einsatzkräfte in Aussicht. Mit der digitalen Funktechnik an den Einsatzstellen sei aber erst in zwei bis drei Jahren zu rechnen. Die Arbeiten am regendurchlässigen Fahrzeughallendach der Feuer- und Rettungswache in der Langscheider Straße sind in das Jahr 2013 geschoben worden.

Mit den besten Wünschen für 2012, vor allem auch für die neue Löschzugführung, übergab er das Wort an den Löschzugführer Peter Ganick.

In seinem Jahresbericht ging Peter Ganick auf die abgearbeiteten Einsätze im Jahr 2011 ein. Besonders erwähnenswert waren hierbei der Waldbrand im Bereich der Ortschaft Bühren, bei der über 100 Einsatzkräfte der Feuerwehren aus Breckerfeld, Ennepetal und Hagen fast sechs Stunden im Einsatz waren. Ebenso zeigte der Kellerbrand in einem Mehrfamilienhaus in der Osemundstraße, dass gerade auch die Einsatzleiter oftmals vor schwierige Aufgaben gestellt werden.

Enttäuscht zeigte Peter Ganick sich über die nicht feststellbare Förderung des Ehrenamtes in Breckerfeld sowie über den Zustand des Hallendaches der Feuer- und Rettungswache, das 2012 nicht saniert wird.

Für 2012 wünschte er der zukünftigen Löschzugführung viel Erfolg und Glück und richtete die Bitte an alle Kameraden, sie bestmöglich zu unterstützen.



Im Jahresbericht der Schriftführer wurde die aktuelle Aufstellung des Löschzugs dargestellt, ebenso wie Zahlen, die das vergangene Jahr beschreiben. Mit 62 Einsätzen für den Löschzug Breckerfeld wurden 17 Brandeinsätze, 33 technische Hilfeleistungen und 12 Fehlalarme abgearbeitet, bei denen eine leichtverletzte, fünf schwerverletzte und leider auch eine verstorbene Person verzeichnet werden mussten. 546 Arbeitsstunden bei den Einsätzen und 2.590 Stunden wurden bei Diensten geleistet. Der einsatzreichste Tag im Jahr 2011 war der Mittwoch. Zum Löschzug Breckerfeld gehörten im Jahr 2011 29 Aktive, sowie 10 Kameraden der Ehrenabteilung.

Nach dem anschließenden Bericht des Sterbekassenführers Eberhardt Kötting stand der Tagesordnungspunkt Ehrungen auf dem Programm.

Folgende Kameraden konnten für ihre langjährige Zugehörigkeit zum Löschzug geehrt werden:

30 Jahre	-	Detlef Friedrich
35 Jahre	-	Hans-Adolf Poth
55 Jahre	-	Hermann Neuhaus

Für seinen langjährigen engagierten Einsatz wurde Peter Ganick die Ehrennadel des Kreisfeuerwehrverbandes Ennepe-Ruhr in Silber durch den Vizepräsidenten des KfV, Stadtbrandinspektor Norbert Lohoff verliehen.

Dirk Neuhaus, stellvertretender Löschzugführer, ließ Peter Ganicks Zeit als Löschzugführer noch einmal Revue passieren: „In den letzten 30 Jahren hast du den Löschzug in Breckerfeld maßgeblich positiv verändert und bist immer Mensch geblieben!“
Rund 2.000 Einsätze gehen auf das Konto von Peter Ganick als Einsatzleiter, ebenso wie 350 Monatsdienste und 30 Feuerwehrfeste.
Mit einem Präsent dankte Dirk Neuhaus ihm im Namen sämtlicher Feuerwehrkameraden.

Unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ wurde das neue Dienstplankonzept für den Löschzug vorgestellt.

Auch in diesem Jahr finden das traditionelle Feuerwehrfest und zum Ausklang der Festveranstaltungen in Breckerfeld das Oktoberfest statt.

Der Termin für die Mitgliederversammlung des Fördervereins des LZ Breckerfeld e.V. wurde auf den 16.03.2012 um 19:00 Uhr festgelegt.

Traditionsgemäß endete die Jahresdienstbesprechung des Löschzugs mit einem deftigen Grünkohlessen in der Feuer- und Rettungswache.